

## PRESSEMELDUNG

27. AUGUST 2020 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: GEMÄLDERESTAURIERUNG

### *Grabkapelle auf dem Württemberg*

## Restauriert und wieder in der Grabkapelle: Gemälde des Heiligen Alexander Newskij

*Wieder komplett präsentiert sich die Altarwand in der Grabkapelle auf dem Württemberg: Das Gemälde des Heiligen Alexander Newskij, seit 200 Jahren Teil der Ausstattung, ist nach einer Restaurierung durch die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg wieder auf den Württemberg zurückgekehrt. Die Grabkapelle auf dem Württemberg wurde als Mausoleum für die jung verstorbenen Königin Katharina errichtet. Geöffnet ist die Kapelle, einer der beliebtesten Aussichtspunkte der Landeshauptstadt, immer von Dienstag bis Sonntag von 11 bis 16 Uhr.*

### EINE ORTHODOXE ALTARWAND

Eine Altarwand in Weiß und Gold schmückt die Grabkapelle auf dem Württemberg. Diese sogenannte Ikonostase ist eines der Elemente, an denen man erkennen kann, dass das Mausoleum der Königin Katharina von Württemberg als russisch-orthodoxe Kirche eingerichtet wurde. Die Königin war eine Zarentochter und brachte bei der Heirat mit dem württembergischen Thronfolger ihren Glauben mit – und auch viele dafür notwendige Gegenstände wie Ikonen und andere Gemälde und kostbares Altargerät. Als die Königin jung und unerwartet starb, verwendete man einiges davon für die Ausstattung ihres Mausoleums. Der Neubau auf dem Württemberg wurde als orthodoxe Kirche eingerichtet, einschließlich der typischen Ikonostase.

### AUSSTATTUNG AUS DER ZEIT UM 1800

Die Gemälde, die heute in der Grabkapelle zu sehen sind, stammen daher überwiegend aus der Zeit um 1800, mitgebracht von der Königin in ihrer Ausstattung vom Zarenhof. Sie wurden von den Hofhandwerkern, die nach dem Tod von Königin Katharina von Württemberg an der Ausstattung des Mausoleums arbeiteten, in die Ikonostase eingefügt.

1/3

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:  
Telefon +49(0)711.6 06 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

27. AUGUST 2020 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: GEMÄLDERESTAURIERUNG

---

Diese Kirchengestaltung, entstanden vor 200 Jahren, ist bis heute in der Grabkapelle auf dem Württemberg erhalten. Jetzt konnte eines der Bilder restauriert werden. Das Gemälde zeigt den Heiligen Alexander Newskij. Der Heilige ist dargestellt in Rüstung und Hermelinmantel und er deutet auf eine kriegerische Szene im Bildhintergrund. Anders als man es bei Heiligen der westlichen Kirche gewöhnt ist, tritt er ohne Heiligenschein auf und wirkt ganz wie ein weltlicher Militär und Herrscher.

### AUFWÄNDIGE RESTAURIERUNG DES GEMÄLDES

Das Gemälde hatte unter der hohen Luftfeuchtigkeit im historischen Kirchenraum gelitten und war vor der Restaurierung erkennbar in einem schlechten Zustand. Die Untersuchung zeigte: Viele kleine Partien der Malerei hatten sich durch die Alterung hochgestellt und teilweise sogar vom Grund gelöst. Daraus waren kleine und größere Fehlstellen entstanden. Im Auftrag der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg festigte eine Diplomrestauratorin die Lockerungen und kittete die Fehlstellen aufwändig. Außerdem retuschierte sie diese Stellen sorgfältig und punktgenau mit Aquarellfarbe, so dass die Darstellung wieder besser erkennbar wurde. Den Abschluss bildeten ein dünner Naturharzüberzug und ein Klimaschutz für die Gemälderückseite.

### EIN HEILIGER DER RUSSISCHEN KIRCHE

Alexander Newskij ist ein Heiliger der russischen Kirche und ein Nationalheld. Fürst Newskij war ein Herrscher und Feldherr des 13. Jahrhunderts. Im 16. Jahrhundert wurde er heiliggesprochen; 1724 ließ der russische Kaiser Peter der Große seine Reliquien in das neugegündete Dreifaltigkeitskloster von St. Petersburg überführen und gründete den Newskij-Orden. Alexander Newskij galt als der Schutzheilige der Stadt St. Petersburg. Königin Katharina, eine Ururenkelin von Zar Peter, wuchs zeitweise in St. Petersburg auf.

### SERVICE UND INFORMATIONEN

#### ANREISE

Die Grabkapelle auf dem Württemberg liegt in den Weinbergen und verfügt über keine Parkplätze. Die Staatlichen Schlösser und Gärten empfehlen daher die Anfahrt mit den Bussen der Linie 61 der VVS ab Untertürkheim.

2/3

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

27. AUGUST 2020 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: GEMÄLDERESTAURIERUNG

---

## ÖFFNUNGSZEITEN

Di – So & Feiertag 11.00 bis 16.00 Uhr

Freier Rundgang. Es steht ein Audiguide zur Verfügung, der im Vorfeld des Besuchs heruntergeladen werden kann.

## FÜHRUNGEN

Reguläre Führung: samstags 16.00 Uhr

Familienführung: sonntags 16.00 Uhr

## PREISE

Erwachsene 5,00 €, ermäßigt 2,50 €, Familien 12,50 €

Eine Anmeldung für die Führungen ist unbedingt erforderlich unter [info@grabkapelle-rotenberg.de](mailto:info@grabkapelle-rotenberg.de) oder Telefon +49(0)7 11.33 71 49. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 20 Personen.

Die Veranstaltungen können durch den notwendigen Infektionsschutz nur eingeschränkt stattfinden. Wir Verwaltung der Grabkapelle bittet um Verständnis, wenn eventuell entsprechend der allgemeinen weiteren Entwicklungen zur Gesamtlage Änderungen vorgenommen werden müssen.

## INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Grabkapelle auf dem Württemberg

Württembergstraße 340

70327 Stuttgart

Telefon +49(0)7 11.33 71 49

[info@grabkapelle-rotenberg.de](mailto:info@grabkapelle-rotenberg.de)

[WWW.GRABKAPELLE-WÜRTTEMBERG.DE](http://WWW.GRABKAPELLE-WÜRTTEMBERG.DE)

[WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE](http://WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE)

3/3

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, [f.lang@staatsanzeiger.de](mailto:f.lang@staatsanzeiger.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).